

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and stocks with their respective prices and exchange rates.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 31.

Freitag den 7. Februar 1890.

(482) 3-2 Kundmachung. Die Transportgesellschaften Norddeutscher Lloyd in Bremen und Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actiengesellschaft in Hamburg haben ihren Geschäftsbetrieb in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern eingestellt.

(367) 3-3 Kundmachung. Laut des Erlasses des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 13ten December 1889, Z. 24.703, wurde die Quote der von dem Wiener k. k. Schulbücher-Verlage für das Schuljahr 1890/1 an die hiesigen Volks- und Bürgerschulen abzugebenden Armenbücher mit 1480 Gulden 32 Kreuzer festgesetzt.

Table listing names and amounts: Bon diesem Betrage entfallen auf den Schulbezirk Stadt Laibach ... 78 fl. 25 kr., Adelsberg ... 123 > 35 >, Gottschee ... 146 > 44 >, Gurkfeld ... 175 > 75 >, Krainburg ... 125 > 14 >, Umgebung Laibach ... 152 > 84 >, Littai ... 107 > 8 >, Loitsch ... 125 > 27 >, Radmannsdorf ... 82 > 52 >, Rudolfswert ... 153 > - >, Stein ... 111 > 15 >, Tschernembl ... 99 > 53 >.

Dieses wird mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass für das Schuljahr 1890/91 von den k. k. Bezirksschulräthen um den obbezifferten Betrag im Sinne des § 5 der Armenbücher-Verordnung vom 4. März 1871, Z. 12.656 (R. B. Bl. Nr. 20), Armenbücher angeprochen werden können, und dass die bezüglichen Antragschriften bis zum 1. Juni l. J. unmittelbar an die Central-Direction der k. k. Schulbücherverlage in Wien einzusenden sind.

Sollte nach Lage der speciellen Verhältnisse eine Neprabgabe von Armenbüchern sich als nothwendig erweisen, so sind dergleichen Ansprüche mit genauem Nachweis des Bedürfnisses von Seite des betreffenden k. k. Bezirksschulrathes an die genannte Central-Direction bekannt zu geben. Der k. k. Landesrath für Krain. Laibach am 12. Jänner 1890.

(461) 3-2 Nr. 104 B. Sch. R. Concurs - Ausschreibung. An der einclassigen Volksschule zu Gräbte kommt die Lehrerstelle mit dem Jahresgehalt pr. 450 fl., der Functionszulage pr. 30 fl. und dem Genusse einer Naturalwohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung. Die Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege bis 25. Februar 1890 beim k. k. Bezirksschulrath in Tschernembl einzubringen. k. k. Bezirksschulrath Tschernembl, am 31. Jänner 1890.

(498) 3-2 Nr. 1303/306/V ex 1890. Lieferung von Bekleidungs- und Ausrüstungs-Gegenständen aus Leder. Um den Wünschen und Bestrebungen der Kleingewerbetreibenden entgegenzukommen, beauftragt das k. k. Ministerium für Landesverteidigung, einen Theil des Bedarfes von Bekleidungs- und Ausrüstungs-Gegenständen aus Leder vorläufig veruchsweise für das Jahr 1891 durch einzelne Kleingewerbetreibende zu beschaffen. Die gehörig instruierten und gestempelten Offerte haben bis längstens 30. Mai 1890, 12 Uhr mittags, beim Ministerium für Landesverteidigung direct einzulangen. Die ausführliche Kundmachung enthält das Amtsblatt zur Wiener Zeitung, vom 15ten Jänner 1890, und werden die bezüglichen Auskünfte auch beim k. k. Landwehr-Commando zu Graz erteilt. Vom k. k. Landwehr-Commando in Graz.

Anzeigebblatt.

Kundmachung. Im bekannt angenehmen Markte Ratschach bei Steinbrück wird ein Gemeindecsecretär welcher der slovenischen sowie der deutschen Sprache in Wort und Schrift mächtig und in diesem Fache bewandert ist, auch sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann, einstweilen, bis zur Ueberzeugung von seiner Befähigung, mit einem Jahresgehalt von 300 bis 400 fl. provisorisch aufgenommen. Bewerber um diese Stelle wollen sich bis 15. März bei der Gemeindevorsteherung Ratschach melden. (497) 3-1 Gemeindevorsteherung Ratschach bei Steinbrück am 2. Februar 1890.

Am Rathhansplatze Nr. 5, II. Stock sind einige Möbel, Bilder etc. wegen Uebersiedlung zu verkaufen. (350) 3-3 St. 399.

Oklic. C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja, da je slavno c. kr. deželno sodišče v Ljubljani z odlokom z dne 7. januarja 1890, št. 111, Gregorija Kneza iz Utika blaznega spoznalo in da se mu je postavil Ales Knez iz Bukovce kuratorjem. C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 16. januarja 1890.

Einladung zur Generalversammlung der männlichen Mitglieder des Marien-Bruderschafts-Vereines in Laibach welche am Sonntag, den 9. Februar 1890, um 10 Uhr vormittags im Magistratsaale abgehalten wird. Tagesordnung: 1.) Bericht des Vorstandes. 2.) Lesung des Protokolles über die vorjährige Generalversammlung. 3.) Bericht über den Rechnungsabschluss für das Jahr 1889. 4.) Wahl dreier Directionsmitglieder und dreier Rechnungs-Revisoren. 5.) Allfällige Anträge der Mitglieder. Laibach am 2. Februar 1890.

Die Direction des Marien-Bruderschafts-Vereines. (451) 3-2 St. 699. Razglas. C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da se v pravdnej stvari Terezije Kepic, poprej Ribič z Rake (po dr. Karolu Slancu), proti gospodu Alojziju Vehovcu z Rake zaradi preskrbitve pripomočkov v svrhu izknji-

Vabilo k občnemu zboru društva Marijine bratovščine v Ljubljani kateri bode v nedeljo dne 9. februarija l. 1890. dopoludné ob 10. uri v mestni dvorani na rotovžu. Dnevni red: 1.) Poročilo predstojnika. 2.) Čitanje zapisnika lanskega občnega zbora. 3.) Poročilo o letnem računu 1889. l. 4.) Volitev treh odbornikov in treh računskih preglednikov. 5.) Posamezni nasveti članov društva. V Ljubljani v 2. dan februarija 1890. (533) Odbor društva Marijine bratovščine.

ženja terjatev zapuščine dne 13ega januarja 1890 umrlega toženega postavi gospod dr. Janez Mencinger, advokat na Krškem, kuratorjem za ta čin, ter se mu tožba de praes. 21ega decembra 1889, št. 12.341, vroči. C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 20. januarja 1890.

(484) 3-1 Nr. 578. Klage auf Anerkennung der Forderungsjährung. Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht: Es habe Wilhelm Pelikan, Grundbesitzer in Rothenbüchel, gegen Maria Pelikan unbekanntem Aufenthaltes und rücksichtlich gegen deren unbekanntem Rechtsnachfolger die Klage de praes. 20. Jänner 1890, Z. 578, auf Anerkennung der Verjährung der in der Landtafel-Einl.-Z. 4 für Maria Pelikan seit 22. Juni 1841 sichergestellten Hypothekarforderung per 4 fl. 27 1/2 kr. eingebracht, worüber Dr. Franz Runzo, Advocat in Laibach, den Geflagten als Curator ad actum bestellt und die Tagfahrt zur summarischen Verhandlung auf den 28. April 1890, vormittags 9 Uhr, bei diesem k. k. Landesgerichte angeordnet wurde. Sievon erfolgt die Kundmachung mit dem Beifügen, daß die Geflagten zur Verhandlung selbst oder durch einen Vertreter zu erscheinen oder dem bestellten Curator ihre Rechtsbehelfe mitzutheilen haben, widrigens die Rechtsfache mit dem Letztern allein verhandelt und darüber, was Rechtens, erkannt werden würde. Laibach am 25. Jänner 1890.

(506) 3—1 Nr. 1588.

**Bekanntmachung.**

(Nr. 3 de 1890.)

**Feilbietungen.**

1.) Executionsfache: Josef Gerbenc von Oberkartelemo gegen Anna Baselj von Selo bei Jagorica pcto. 123 fl., Realität Einlage-Z. 218 der Catastralgemeinde Jagorica. Schätzwert sammt fundus instructus 2552 fl. Bescheid vom 20. December 1889, Z. 20.571, zweiter Termin neuerlich am 18. März 1890.

2.) Executionsfache: Mathias Jatsche von Obernußdorf gegen Johann Božič von Großbrunn pcto. 35 fl. c. s. c., Realitätshälfte Einlage-Z. 91 der Catastralgemeinde Brunn. Schätzwert sammt fundus instructus 638 fl. Bescheid vom 10. December 1889, Z. 19.073, erster Termin 18. März und zweiter Termin am 23. April 1890.

3.) Executionsfache: Maria Mazelle von Ribnik (durch Dr. Slanc) gegen Johann Mazelle von dort Nr. 11, Realität Einl.-Z. 92 der Catastralgemeinde Stadldorf. Schätzwert ohne fundus instructus 517 fl. Bescheid vom 27. December 1889, Z. 20.755, erster Termin am 20. März und zweiter Termin am 24. April 1890.

4.) Executionsfache: Mathias Fermann von Großlatenek gegen Mathias Bacher von Pechdorf pcto. 10 fl. 58 fr. c. s. c., Realitätshälfte Nr. 24 der Catastralgemeinde Pechdorf. Schätzwert sammt fundus instructus 914 fl. Bescheid vom 5. December 1889, Zahl 19.495, erster Termin am 6. März und zweiter Termin am 9. April 1890.

5.) Executionsfache: Josef Barbo von Kleinfal gegen Mathias Bacher von Pechdorf pcto. 85 fl. c. s. c., Realitätshälfte Einl.-Z. 24 der Catastralgemeinde Pechdorf. Schätzwert sammt fundus instructus 914 fl. Bescheid vom 23. August 1889, Z. 14.474; wegen Erfolglosigkeit der ersten Feilbietung die zweite Feilbietung am 20. Februar 1890.

6.) Executionsfache: Krainische Sparcasse in Laibach (durch Dr. Schrey von Laibach) gegen Anton Blazic von Seidendorf pcto. 300 fl. c. s. c., Schätzwert 1255 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 1. August 1889, Z. 13.136; wegen Erfolglosigkeit der ersten Feilbietung die zweite Feilbietung am 19. Februar 1890.

7.) Executionsfache: Krainische Sparcasse in Laibach (durch Dr. Pfefferer) gegen Anton Bajer von Pristava pcto. 400 fl., Realität Einlage-Zahl 64 der Catastralgemeinde Pouhouca. Schätzwert sammt fundus instructus 3183 fl. Bescheid vom 14. December 1889, Zahl 20.289; im Reassumierungswege erster Termin am 20. März und zweiter Termin am 23. April 1890.

8.) Executionsfache: Peter Kramer von Kapflern (durch Dr. Slanc) gegen Johann Strizl von Pöllandl Nr. 49 pcto. 6 fl. c. s. c., Realität Einlage-Zahl 155 der Catastralgemeinde Pöllandl. Schätzwert 50 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 10. October 1889, Zahl 15.866, wegen Erfolglosigkeit der ersten Feilbietung die zweite Feilbietung am 4. März 1890.

9.) Executionsfache: Touffaint R. v. Fichtenau (durch Dr. Slanc) gegen Fernej Lampe von Drehouca pcto. 7 fl. 65 fr. c. s. c., Realität Einlage-Z. 22 der Catastralgemeinde Obernußdorf. Schätzwert sammt fundus instructus 810 fl. Bescheid vom 23. October 1889, Z. 17.464; wegen Erfolglosigkeit der ersten Feilbietung die zweite Feilbietung am 5. März 1890.

10.) Executionsfache: Dr. Albin Poznik von Rudolfswert als Curator des mj. Johann Kutmann von Golusnik gegen Andreas Bambič'sche Erben von Seidendorf pcto. 100 fl. c. s. c., Besitzrechte auf die Realität Rectf.-Nr. 24/3 ad Weinhof und die Weingärten Einlage-Z. 166 und 167 der Catastralgemeinde Kerschdorf. Schätzwert 150 fl. Bescheid vom 21. August 1889, Zahl 14.287, Termine am 28. Februar und 14. März 1890.

11.) Executionsfache: Franz Kastelic von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) gegen Josef Kralj von Pleberg pcto. 40 fl. c. s. c., Besitzrechte auf die Realitäten Einlage-Z. 73 und 77 der Catastralgemeinde Schwenbach und Einl.-Z. 228 der Catastralgemeinde Čermošnice. Schätzwert 138 fl. 40 fr. Bescheid vom 5ten December 1889, Z. 19.801; im Reassumierungswege die Termine am 28ten Februar und 20. März 1890.

Sämmtliche Feilbietungen jedesmal vormittags um 11 Uhr hiergerichts gegen Erlag eines 10proc. Vadiums, bei dem letzten Termine auch unter dem Schätzwerte. Schätzungsprotokolle, Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

R. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 4. Februar 1890.

(494) 3—1 St. 563.

**Razglas.**

Dne 20. februvarja 1890. l. vrsila se bode druga eksekutivna dražba zapuščini Martina Plesca iz Železnikov št. 10 lastnega, sodno na 6711 gold. cenjenega posestva vložne št. 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357 in 358 katastralne občine Draščice.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 19. januarja 1890.

(449) 3—1 St. 531.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Matije Bizjaka z Rake dovoljuje se izvršilna dražba zdaj Mici Božič, prej Matiji Bizjaku lastnega, sodno na 150 gold., 700 gold. cenjenega zemljišča vložni št. 73 in 74 katastralne občine Raka in na 38 gold. cenjene pritikline.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 26. februvarja in drugi na dan 26. marca 1890. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 5 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, razun izvršitelja, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 15. januarja 1890.

(470) 3—1 St. 431.

**Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Josipa Vovka iz Erzelja (po dr. Ivanu Pitamicu iz Postojne) dovoljuje se izvršilna dražba Ivanu Žgurju iz Podrage št. 47 lastnega, sodno na 4514 gold. cenjenega zemljišča vložne št. 179, 180 in 181 katastralne občine Podraga.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 28. februvarja in drugi na dan 28. marca 1890. l.,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik iz zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 29. januarja 1890.

(454) 3—3 Nr. 546.

**Executive Fahrnisse-Versteigerung.**

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Regali in Laibach die executive Feilbietung der dem Florian und der Fanni Rogel in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten, und auf 141 fl. geschätzten Fahrnisse, als

**Einrichtungsstücke,**

bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den 17. Februar

und die zweite auf den

3. März 1890,

jedesmal von 10 bis 12 Uhr vor- und nöthigenfalls von 3 bis 6 Uhr nachmittags, am Wohnorte des Executen in Laibach, Polanastraße N. Nr. 14, mit dem Beisatze angeordnet worden, daß die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 25. Jänner 1890.

(493) 3—1 St. 114.

**Oklic.**

Na prošnjo Marko Pleščevih dedičev iz Železnikov št. 1 (po Franu Štajerji, c. kr. notarji v Metliki) se z odlokom z dne 31. oktobra 1889, št. 9385, s pravico ponovljenja ustavljene realne dražbe Ive Hernjakovega zemljišča vložna št. 954 davčne občine Draščice — iz Brasljevic ponovijo, ter se vnovič dražbena dneva določita na

27. februvarja in na

27. marca 1890. l.,

dopoludne od 11. do 12. ure pri tukajšnjem sodišči s pristavkom odloka z dne 24. avgusta 1889, št. 7582.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 6. januarja 1890.

(467) 3—1 St. 4639, 4838, 5785, 5392, 5089 in 39.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja neznano kje bivajočim:

I. 1.) Juriju Prosenču; 2.) Juriju Stražarju; 3.) Jožefu Kralju iz Domžal; 4.) Mariji Svetina, oziroma njihovim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da so pri tem sodišči vložili tožbe zaradi priznanja priposestovanja zemljišč:

ad 1.) Meta Rožič iz Podoreha št. 4 gledé zemljišča vložna št. 90 katastralne občine Sv. Mohorja;

ad 2.) Franc Berlec iz Velike Lásnje gledé zemljišča vložna št. 120 katastralne občine Zlato Polje;

ad 3.) Ferdinand Kralj v Domžalah gledé zemljišča vložna št. 234 katastralne občine Dob;

ad 4.) Ludovik Rus iz Prevoj gledé parcele št. 24 1/2 katastralne občine Prevoje.

II. 1.) Juriju Jakši in Nikolaju Nikolaju; 2.) Blažu Rope neznanega bivališča in njegovim pravnim neznanim naslednikom, da je ad 1.) Janez Maselj iz Zlatoga Polja in ad 2.) Feliks Stare iz Kolovca vložil tožbo na priznanje zastaranja za iste pri zemljiščih vložna št. 44 katastralne občine Zlato Polje in vložna št. 18 katastralne občine Rova zastavno-pravno vknjiženih terjatev, ter se je v vseh teh tožbah določil dan za razpravo na

6. marca 1890. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči. Toženim in njihovim pravnim naslednikom postavil se je gosp. Josip Rus, posestnik v St. Vidu, kuratorjem ad actum.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 25. januarja 1890.

(464) 3—1 St. 272.

**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da se je s tusodnim odlokom z dne 29. oktobra 1889, št. 6820, na 29. novembra 1889 določena, a s tusodnim odlokom z dne 28. novembra 1889, št. 7643, s pravico ponovljenja ustavljena dražba Anton Krajčevega zemljišča sub vložna št. 88 katastralne občine Retje s prejšnjim dostavkom vnovič določila na dan

29. marca 1890. l.

ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. januarja 1890.

(466) 3—1 St. 217, 218, 264, 265, 395, 396, 397, 419, 440, 446, 447, 475, 596, 612, 518. 37—51

**Razglas.**

Vsled meseca januarja t. l. pri tem sodišči vložnih tožeb:

1.) Gregorija Mohorja iz Zamosteca št. 9 proti Antonu Erzenu od ondot pcto. 50 gold.;

2.) Janeza Hočevarja iz Zamosteca proti Matiji Zajcu iz Sajeveca in Martinu Arkotu iz Lipovšice pcto. 100 gold. in 80 gold.;

3.) Marjete Levstek iz Sodražice št. 21 proti Matiji Zavračanu pcto. 45 gold.;

4.) iste tožnice proti Franu Levsteku pcto. 75 gold.;

5.) Janeza Ambrožiča iz Brež št. 3 proti Antonu Pucelju pcto. 16 gold. 12 kr.;

6.) proti Antonu in Mariji Pucelj do 100 gold.;

7.) proti Lizi Lesar iz Čermošnice pcto. 150 gold. s pr.;

8.) Franciske Lovšin iz Ribnice (po Ivanu Lovšinu) proti nekje v Ameriki bivajočemu Jakopu Novaku iz Ribnice zaradi plačila 520 gold. 19 kr. s pr.;

9.) Janeza Božiča iz Podtabora št. 1 proti Franu, Ignaciju in Josipu Mikliču od ondot št. 7, nekje v Ameriki, et cons. zaradi pripoznanja plačila 229 gold. 30 kr.;

10.) Jakopa Kljuna, Ivana Obermana, Ivana Pauserja, Josipa Kljuna in Antona Skrajnarja iz Ribnice proti Ivanu Morocuttiju, bivšemu brivcu v Ribnici, sedaj neznano kam proslenu, pcto. 10 gold., 4 gold. 50 kr., 6 gold., 3 gold. 50 kr. in 6 gold. 40 kr.;

11.) Jerice Ažbé iz Ribnice št. 69 proti Luki Kljunu iz Nemske Vasi, odsotnemu v Ameriki, pcto. 12 gold. 63 kr. — določil se je narók v skrajšano malotno, oziroma redno ustno razpravo na dan

22. marca 1890. l.

ob 8. uri, oziroma za skrajšano redno ustno razpravo ob 9. uri dopoldne.

Zaradi nepoznatih, odsotnih in oziroma že zamrsih tožencev in njih neznanih pravnih naslednikov vročile so se tožbe postavljenim skrbnikom na čin, takó:

ad 1 in 2 gosp. Primožu Pakizu iz Zamosteca;

ad 3 in 4 Juriju Drobniču iz Sodražice;

ad 5, 6 in 7 Jos. Ambrožiču v Gorenji Vasi hišna št. 5;

ad 8 Jos. Flesču v Ribnici;

ad 9 Jos. Puglju v Podtaboru;

ad 10 Jos. Zotterju v Ribnici;

ad 11 Franu Lovšinu v Goriči Vasi.

To se naznanja tožencem, da si izvolijo druge zastopnike ali pa do dné razprave izročé imenovanim skrbnikom v obrambo svojih pravic potrebna pisma, sicer se bode razpravljalo le s skrbniki ter spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 28. januarja 1890.

(317) 3—2 Nr. 140.

**Uebertragung  
executiver Feilbietung.**

Ueber Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur (in Vertretung der Anton Lamperschen Erben) wird die mit Bescheid vom 19. November 1889, Z. 5630, auf den 17. Jänner und 18. Februar 1890 angeordnete executiv Feilbietung der dem Johann Bojar von Goče gehörigen, auf 300 fl. geschätzten Realität Einlage-Zahl 417 ad Catastralgemeinde Goče auf den 18. März und den 18. April 1890, vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.  
K. k. Bezirksgericht Wippach, am 11. Jänner 1890.

(162) 3—2 Nr. 35.

**Bekanntmachung.**

Ueber die Klagen: 1.) Z. 9934 der Sava Berlinic von Bojance Nr. 52 gegen Basil Berlinic von ebendort Nr. 21 wegen Eigenthums; 2.) Z. 10.101 des Ivo Junic von Prelofa Nr. 29 gegen die verstorbene Maria Starasinić und ihren Ehegatten wegen Eigenthums; 3.) Z. 10.334 des Peter Panjan von Klein-Kazaje Nr. 12 gegen Stefan Babic von dort wegen Erziehung, worüber für sämtliche im summarischen Verfahren die Tagatzung auf den 8. März 1890, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, sowie 4.) zur Empfangnahme des Grundbuchsbescheides Z. 8751 für Josef Lufanic von Amerika wird den Beklagten und zwar: ad 1.) Miha Berlinic von Bojance Nr. 47; ad 2.) Santo Krotec von Prelofa Nr. 33 und ad 3.) und 4.) Stefan Zupanic von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und decretiert.  
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 2. Jänner 1890.

(333) 3—2 St. 201.  
**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:  
Na prošnjo Jožefa Grossa iz Male Dobrave (po c. kr. notarji Pirnatu) dovoljuje se izvršilna dražba Martinu Urbasu lastnega, sodno na 4401 gold. cenjenega zemljišća vložna štev. 43 katastralne občine Zatičina s pritiklino.  
Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 27. februvarja in drugi na dan 27. marca 1890. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.  
Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljkknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.  
C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 13. januarja 1890.

(5361) 3—2 Nr. 5220.

**Uebertragung neuerlicher  
exec. Realitäten-Versteigerung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaschitz wird hiemit bekannt gemacht:  
Es seien über Ansuchen des Herrn Josef Grafen Aueršperg (durch den Herrn Dr. Max von Burzbach in Laibach) die mit dem Bescheide vom 16. Mai 1889, Z. 2704, auf den 24. September und den 22. October 1889 angeordnet gewesenen executiven Feilbietungen der dem Johann Ušnik von Dolšate Nr. 3 gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Dsolnik sub Einlagen-Nrn. 133 und 134 vorkommenden Realitäten neuerlich auf den 11. März und den 15. April 1890, jebeßmal vormittags von 10 bis 11 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen worden.  
K. k. Bezirksgericht Großlaschitz, am 1. October 1889.

(34) 3—2 Nr. 10.124.

**Bekanntmachung.**

Ueber die Klage:  
1.) Z. 9235 des Michael Šustarić von Bornschloß Nr. 63 gegen Michael Šterk von dort wegen 109 fl. 78 kr.;  
2.) Z. 9777 des mj. Josef Juršinić von Perudine Nr. 7 gegen Maria Rambić von Drenovec wegen Erziehung;  
3.) Z. 9338 der Maria Benčić von Tschernembl Nr. 14 gegen Franz Benčić von ebendort wegen 1500 fl.;  
4.) ad Z. 9045 des Bartholomäus Spreitzer von Tschernembl Nr. 146 gegen Johann Kramarić von dort wegen Erziehung;  
5.) ad Z. 9018 des Peter Ulašić von Žostava Nr. 5 gegen Mathias Žunić von Žuniće Nr. 8, derzeit in Amerika, wegen Eigenthums;  
6.) ad Z. 9019 der Anna Radović von Sečeselo Nr. 16 gegen Ivo Radović von ebendort wegen Dienstbarkeit des Fahrrechtes;  
7.) ad Z. 9021 des Georg Fugina von Učakofce Nr. 23 gegen Mathias Mihelić von dort Nr. 23 wegen Eigenthumsanerkennung;  
8.) ad Z. 9686 der Maria Mihelić von Schmiddorf gegen die verstorbenen Martin Mihelić und Georg Mihelić wegen Erziehung, worüber für sämtliche, und zwar ad 1, 2, 4, 5, 6, 7 und 8 im summarischen und ad 3 im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagatzung auf den 8. März 1890, vormittags 8 Uhr, angeordnet ist, wird den Beklagten ad 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 Stefan Zupanić von Tschernembl, ad 8 Peter Rastelic von Schmieddorf zum Curator ad actum bestellt, decretiert, und werden diesen die betreffenden Klagen zugestellt.  
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 18. December 1889.

(26) 3—2 Nr. 7798.

**Bekanntmachung.**

Der unbekannt wo befindlichen Maria Schischeg, beziehungsweise deren Rechtsnachfolgern, wird bekannt gegeben:  
Es habe Anna Dezman von Lees Hs.-Nr. 8 gegen sie die Klage de praes. 13. November 1889, Zahl 7798, pcto. Erlöschung des für die Forderung der Beklagten aus dem Schuldscheine vom 14. Juli 1866, per 100 fl. f. A. auf der für Gertraud Deschmann bei den Realitäten Einlage Z. 88 und 223 der Catastralgemeinde Praszach im Grunde des Schuldscheines vom 9. October 1847 einverteibten Forderung pr. 565 fl. 50<sup>3</sup>/<sub>4</sub> kr. EM. haftenden Superpfandrechtes eingebracht, daß die Tagatzung zur summarischen Verhandlung auf den 21. März 1890, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und die Klage dem Curator ad actum Herrn Mathias Kliner in Radmannsdorf behändig wurde.  
K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 16. November 1889.

(316) 3—2 St. 217.

**Oklic**

**izvršilne zemljišćine dražbe.**  
C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:  
Na prošnjo Janeza Semenča iz Podrage št. 20 dovoljuje se izvršilna dražba zapušćine Janeza Trosta iz Podrage št. 32 (po Alojziji) lastnega, sodno na 3049 gold. cenjenega zemljišća vložne štev. 119, 120 in 121 katastralne občine Podraga.  
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan 6. marca in drugi na dan 10. aprila 1890. l., vsakikrat od 9. do 11. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi štev. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.  
Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljkknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.  
C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 15. januarja 1890.

(345) 3—2 St. 6500.

**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasićah naznanja:  
Na prošnjo Urše Praznik iz Velikih Lasić, kot cesijonarka Jere Erčulj iz Zagorice, dovoljuje se izvršilna dražba Nacetu Erčulju lastnega, sodno na 730 gold. cenjenega zemljišća, vpi-sanega v vlogah št. 222 in 186 katastralne občine Zagorica v Zagorici hišna št. 51.  
Za to določujeta se dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 14. marca in drugi na dan 18. aprila 1890. l., vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.  
Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljkknjižni izpisek razgneni so v registraturi na vpogled.  
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasićah dne 14. decembra 1889.

(133) 3—2 St. 8216.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici naznanja, da se je na prošnjo Martina Schwegelnä iz Gorenjih Gorij proti Janezu Kelblu iz Bohinjske Bele v izterjanje terjatve 20 gold. 45 kr. s pr. z odlokem z dne 6. decembra 1889, št. 8316, dovolila izvršilna dražba na 3907 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložni štev. 49 in 50 zemljiške knjige katastralne občine Bohinjske Bele.  
Za to izvršitev odrejena sta dva roka, in sicer prvi na dan 7. marca in drugi na dan 9. aprila 1890. l., vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to oddalo.  
Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navedenih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.  
C. kr. okrajno sodišče v Radoljici dne 6. decembra 1889.

(5169) 3—2 Nr. 8171.

**Erinnerung**

an Josef Sajn von Grafenbrunn, respective dessen unbekante Erben und Rechtsnachfolger.  
Von dem k. k. Bezirksgerichte Jhr.-Feistritz wird dem Josef Sajn von Grafenbrunn, respective dessen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:  
Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Josef Čučel von Grafenbrunn Nr. 37 (durch den Nachhaber Johann Čučel von Grafenbrunn) die Klage de praes. 27. November 1889, Zahl 8171, pcto. 200 fl. f. A. eingebracht, worüber die Tagfahrt auf den 5. März 1890 angeordnet worden ist.  
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den k. k. Notar Herrn Alfred Rudešch in Feistritz als Curator ad actum bestellt.  
Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheint oder sich einen andern Sachwalter bestellt und diesem Gerichte namhaft macht, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreitet und die zu dessen Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und dem Beklagten, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.  
K. k. Bezirksgericht Jhr.-Feistritz, am 28. November 1889.

(346) 3—2 St. 6672.

**Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasićah naznanja:  
Na prošnjo Janeza Mavca iz Lapor št. 9, cesijonar Janeza Kožarja z Turjaka, dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Možku iz Turjaka št. 33 lastnega, sodno na 686 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 43 katastralne občine Turjak zaradi dolžnih 100 gold. s pr.  
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan 18. marca in drugi na dan 22. aprila 1890. l., vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.  
Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljkknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.  
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasićah dne 20. decembra 1889.

(314) 3—2 St. 8357, 8358, 8364.

**Oglas.**

Vsled tožeb:  
1.) Jakoba Mihelića iz Jelovca št. 1 proti Mariji Gornik iz Zamosteca zaradi izknjižbe terjatve 40 gold. s pr.;  
2.) Antona Lovšina iz Lipovšice št. 4 proti Antonu Poderesu, Mariji Lovšin, Margareti Lovšin in Mihi Pintarju zaradi izbrisa 56 gold. 30 kr., 117 gold., 250 gold., 100 gold. in 120 goldinarjev s pr.;  
3.) Andreja Oberstarja iz Zapuž št. 5 proti Antonu Gorsetu z Brega, Antonu Lovšinu iz Gorenje Vasi in Antonu Oberstarju iz Zapuž pcto. 60 gold., 20 gold. 30 kr. in 14 gold. s pr. — določil se je dan v malotnem, oziroma skrajšanem postopku na 26. marca 1890. l. ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči.  
Zaradi nepoznatega bivališća tožencev in njih pravnih naslednikov vročijo se tožbe imenovanim skrbnikom ad actum takó-le:  
ad 1.) Janezu Oražmu iz Zamosteca;  
ad 2.) Janezu Cvaru iz Lipovšice;  
ad 3.) Janezu Ilcu iz Goriče Vasi št. 28.  
To se jim naznanja v to svrhu, da si morejo pravočasno izbrati druge zastopnike ali pa do dne razprave imenovanim skrbnikom izročiti v obrambo potrebne spise, sicer se bode razpravljalo le s skrbniki ter rzsodilo, kar je pravo.  
C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 26. decembra 1889.

# K. k. priv. allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt.

Bei der am 1. Februar 1890 stattgehabten siebenten Ziehung der 4%igen 50-jährigen Pfandbriefe in Mark deutscher Reichswährung der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt wurden nachfolgende Nummern gezogen:

à Mark 200: 36 43 48 136 151 256 289 352 431 466 484 512 518 534 540 637 655 729 869 1010 109 191 192 276 282 295 311 325 383 390 414 432 507 538 567 577 639 712 775 777 797 843 902 917 947 2019 034 086 135 170 219 258 266 322 338 381 418 469 470 494 543 563 578 582 584 656 692 708 730 736 740 747 842 907 912 955 3020 058 137 148 249 301 367 376 441 472 552 649 661 675 864 902 914 918 4165 204 225 278 437 452 492 540 557 599 662 764 812 831 869 878 931 5026 061 124 136 152 183 217 267 289 300 312 338 379 426 538 548 619 719 735 743 808 870 963 981 983 6019 078 084 105 170 200 228 237 287 334 405 581 608 701 779 780 848 855 910 983 7025 078 079 081 113 120 157 176 252 307 421 535 539.

à Mark 1000: 57 85 247 249 285 347 404 419 440 444 488 542 552 590 715 780 820 834 849 920 935 964 978 996 1016 046 051 056 066 089 304 345 365 372 408 440 445 539 567 614 679 740 771 777 875 894 912 972 975 982 986 2083 087 116 119 155 174 286 298 336 397 507 523 554 583 697 856 884 895 900 910 961 3034 083 154 171 227 270 271 293 329 264 392 424 433 440 532 585 668 723 741 768 941 944 4021 028 152 286 416 492 538 584 615 736 811 850 853 864 872 887 890 5011 043 123 148 230 236 238 242 283 306 327 343 356 358 359 365.

à Mark 2000: 10 150 198 199 222 301 317 377 395 479 497 515 570 631 654 655 697 746 805 841 962 980 1061 081 084 249 328 397 402 427 433 477 524 656 762 789 800 806 846 951 985 2049 125 159 192 196 228 302 530 537 559 623 640 682 711 767 798 872 903 906 944 965 986 3001 029 072 115 206 224 257 323 325 344 385 431 439 503 514 543 596 635 802 992 4085 067 206 272 302 309 320 392 417 439 586 601 610 633 646 664 688 739 749 793 864 923 937 985 5001 004 021 062 115 140 156 222 250 266 275 294 313 353 357 460 503 514 618 640 708 717 727 753 813 860 918 929 953 981 991 6048 065 066 072 073 097 116 130 146 244 278 288 487 515 553 575 603 606 616 697 819 829 907 958 983 7063 087 135 150 178 264 282 297 324 378 404 424 430 595 598 618 934 937 8007 037 122 230 240 250 251 288 291 408 418 466 518 535 587 607 706 766 820 835 920 963 974 983 9007 035 041 080 154 172 244 321 420 689 703 837 838 853 893 916 927 937 938 947 990 996 10007 013 016 019 025 034 040 052.

à Mark 20.000: 4 15 249 297 443 557 618 658 691 812 847 853 942 953 970 988 1047 051 224.

Die Rückzahlung der gezogenen Pfandbriefe erfolgt vom 1. Mai 1890 an bei der Hauptcasse der Gesellschaft in Wien sowie bei den Zahlstellen in Deutschland in deutscher Reichswährung.

Die Verzinsung dieser Pfandbriefe hört mit 1. Mai 1890 auf. Die Coupons der gezogenen Pfandbriefe werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Pfandbriefe vom Capital in Abzug gebracht.

Nachverzeichnete, bei den früheren Verlosungen gezogene 4%ige 50-jährige Pfandbriefe in Mark deutscher Reichswährung sind bis heute zur Einlösung nicht präsentiert worden, und zwar:

à Mark 200: 66 99 100 168 298 298 361 392 422 536 594 606 607 608 741 742 829 1001 045 046 047 061 082 102 146 267 380 396 398 400 403 404 434 707 817 842 857 890 951 983 2027 074 155 179 379 436 720 722 723 819 820 821 822 840 932 970 3203 336 478 526 927 4064 125 246 265 376 501 502 503 504 614 725 855 872 873 933 935 937 939 940 941 5009 016 122 223 224 355 556 561 812 868 881 933 987 6005 102 160 161 204 292 297 298 299 324 332 333 336 338 370 371 422 559 635 637 750 776 805 806 824 7056 070 101 374 442.

à Mark 1000: 103 204 222 328 521 622 682 683 685 686 689 822 1034 097 145 237 253 406 413 799 864 866 960 969 2077 434 440 593 605 681 745 747 748 749 752 779 880 996 3118 201 253 292 435 510 511 733 4091 118 185 209 434 486 512 587 733 5118 216.

à Mark 2000: 429 480 559 659 782 819 822 1532 742 744 2090 3102 140 179 182 244 433 435 436 437 4059 554 627 830 920 5031 033 883 6056 057 060 061 063 067 068 176 179 180 557 558 569 776 778 781 895 954 7661 8387 390 636 638 659 663 763 822 825 851 854 855 9307 316 407 450 456 457 480 489 929 960.

Wien, 1. Februar 1890.

(511)

Die Direction.

**Fleischversandt.**  
In 5-Kilo-Postpaketen franco gegen Nachnahme schönes hinteres Rindfleisch pr. 2 fl. 20 kr.; schönes hinteres Kalbfleisch pr. 2 fl. 30 kr. — Mit dem eifrigsten Streben und Trachten werde ich meine geehrten Kunden bestens zufriedenstellen. (529)  
**Leopold Frischer in Alwernia.**

## Offeriere

nebst meinem grossen Weinlager 30-jährigen, **garantiert echten Sirmier Slivovitz**, (bestes Mittel gegen Influenza). Ich kaufe und verkaufe leere Weinfässer von 56 Liter bis 80 Hektoliter, so auch Bouteillen jeder Art. **Garantiert echten Weinessig** habe stets am Lager.

**J. C. Juvancić**  
in Schischka.

(534) 6—1

Eine im Damenputzfache bewanderte

## Verkäuferin

findet sofort gute Stellung. Geschicklichkeit im Anfertigen von Putzwaren erwünscht. Schriftliche Offerte, möglichst mit Beischluss der Photographie, sind zu richten unter „**Y. Z. Verkäuferin**“ an die Administration der „Laibacher Zeitung“.

(500) 6—2

## ! Gärtnergehilfe !

Wir suchen einen **tüchtigen Gärtnergehilfen**, welcher vorzugsweise im Gemüsebau als auch in der Pflege und Veredlung der landesüblichen Pflanzen bewandert sein muss. (531)

Nur mit guten Zeugnissen versehene Gehilfen wollen sich in der **Josefsthaler Papierfabrik bei Salloch** melden.

## Eine Wohnung

im **II. Stock** des ehemals **Smolá'schen Hauses Maria-Theresien-Strasse Nr. 1**, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Holzlege und Dachkammer, ist für den künftigen **Georgi-Termin zu vermieten**. — Näheres beim Hauseigentümer. (536) 2—1.

## Fette Fasanen

ein Paar 5 fl. 50 kr.,  
**fette Indiane**  
pr. Kilo 75 kr., zu haben:  
**Coliseum, II. Stock, Thür Nr. 42.**

(519) 2—2

(496) 3—3

Nr. 454.

### Freiwillige Feilbietungen von Verlass-Realitäten.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht, dass in der Verlasssache des verstorbenen **Mathias Nabelj** von Dobrava bei Treffen über Einschreiten der Erben freiwillige Feilbietungen der Verlass-Realitäten im Orte der Realitäten stattfinden werden:

- am 10. Februar 1890 von 10 Uhr vormittags an der Weinarten in Meglenitz der Catastralgemeinde Kerschdorf, Einlage-Zahl 60, geschätzt auf 340 fl.  
Einlage-Z. 61, geschätzt auf 450 fl.  
Achtenthal der Catastralgemeinde Lukovel Einl.-Z. 435, geschätzt auf 540 fl.
- am 11. Februar 1890 von 10 Uhr vormittags weiter:  
in Mihpove der Cat.-Gemeinde Lukovel, Einl.-Z. 437, geschätzt auf 60 fl.  
in Koviše „ „ „ 436, „ 40 „  
in Lipnit „ „ „ 753, „ 180 fl.
- am 27. Februar 1890 von 10 Uhr vormittags weiter:  
die Besitzrechte des Acker Parc.-Nr. 383 der Catastralgemeinde Treffen, geschätzt auf 260 fl.  
und der von dem Gute Landspreis erkaufte Wiese bei Langenacker Parc.-Nr. 4051 der Catastralgemeinde Lukovel, geschätzt auf 1450 fl.  
und der Acker Einlage-Nr. 110 der Catastralgemeinde Treffen, geschätzt auf 120 fl.
- am 10. März und nöthigenfalls 11. März 1890 von 10 Uhr vormittags weiter: die Acker- und Wiese-Realität bei Brezovica Einlage-Nr. 300 der Catastralgemeinde Brezovica, geschätzt auf 1700 fl.  
und 3 Huben in Dobrava der Catastralgemeinde Kerschdorf ohne fundus instructus:  
Einlage-Nr. 62 der Catastralgemeinde Kerschdorf 3260 fl.  
„ 63 „ 2180 „  
„ 64 „ 2815 fl.

Der Verkauf geschieht unbeschadet der Rechte der Tabulargläubiger. Die Mitbieter haben ein 10proc. Vadium vom Schätzungspreise sofort zu erlegen. Die Vicitations-Bedingnisse können hiergerichts eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Treffen am 31. Jänner 1890.

Solide, rückzahlungsfähige Personen jedes Standes können in kleinen Raten rückzahlbare

### Gelddarlehen

zu 8 Procent als Personalarredit ohne Vormerkung erhalten von 100 fl. aufwärts.

Anfragen mit 15 kr. in Briefmarken an **Jaques Böhm, Budapest, Csengerygasse Nr. 48.** (153) 15—12

### Speisen- und Getränke-Tarife für Gastwirte,

elegant ausgestattet, stets vorrätig bei **Ig. v. Kleinmayr & F. Bamberg.**

## SCHÖNES HAAR

wird unfehlbar erlangt und für die Dauer erhalten durch Heilung vorhandener Haarübel und durch rationelle Pflege der Haare. Diesen Hauptbedingungen wird am besten und sichersten entsprochen bei Anwendung der rühmlichst bewährten medicinisch-wissenschaftlichen

### Dr. C. Bystrow's Haarpräparate.

Ihre Wirkung ist unübertroffen, der Erfolg garantiert!!

- Rejuvenator (Haarverjünger)** verjüngt schon und dauerhaft die ergrauten Kopf- und Barthaare (1 fl. und 1 fl. 50 kr.).
- Colorator (Haar- und Bartfärber)** färbt Haar und Bart momentan in allen Nuancen (2 fl.).
- Depurator (Schuppenwasser)** beseitigt schnell und radical die Kopf- und Bartschuppen, schützt vor Haarausfall (75 kr.).
- Haarbalsam** befeuchtet in allen Fällen das Ausfallen der Haare und kräftigt das geschwächte Haar (50 kr.).
- Haarpomade** fördert befeuchtet den Haar- und Bartwuchs, verleiht Glanz, natürliche Farbe und Frische (50 kr. und 85 kr.).
- Depilatorium** entfernt schnell und spurlos die so verunzierenden Gesichts- und Armhaare bei Damen (1 fl. 50 kr.).

Central-Versand-Depôt bei: **E. GROSSMANN, Special-Engros-Geschäft in Prag-Mariengasse.** Den ausführlichen Auszug aus der interessanten und belehrenden Abhandlung: „**Ueber die Hygiene und Pflege der Haare**“ von **Dr. C. Bystrow** versendet genannte Firma gratis und franco. (408) 10—3

(483) 3—1

Nr. 641.

### Curatorsbestellung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekanntgegeben, dass mit Beschlusse vom 28. Jänner 1890, B. 641, über **Albin Sluga**, Hausbesitzer in Laibach, nach § 273 a. b. G. B. wegen Wahnsinnes die Curatel verhängt und demselben **Dr. Anton Ritter Schöppl** von Sonnenwalden, Advocat in Laibach, als Curator bestellt wurde.  
Laibach am 28. Jänner 1890.

(477) 3—1

Nr. 9499.

### Curatorsbestellung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird kundgemacht, dass dem unbekannt wo befindlichen **Jakob Celhar** von Sanct Peter Herr **Dr. Pitamic** in Adelsberg zum Curator ad actum bestellt und diesem der diesgerichtliche Grundbuchsbescheid ddo. 8. December 1889, Zahl 8943, behändigt wurde.  
K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 31. December 1889.

(469) 3—1

Nr. 951.

### Curatorsbestellung.

Dem zufolge Verordnung des k. k. Kreisgerichtes Rudolfswert vom 31sten Jänner 1890, B. 154, wegen Verschwendung unter Curatel gestellten **Josef Suho-**

repec von Bajčibrh Nr. 2 wurde **Johann Spreicer** von Kälbersberg Nr. 12 zum Curator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 1. Februar 1890.

(476) 3—1

Nr. 6818.

### Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird dem **Bartholomäus Fajdiga** von Grofotof, respective dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, eröffnet:

Es habe **Franz Wilher junior** von Grofotof Nr. 5 gegen **Bartholomäus Fajdiga**, respective dessen unbekanntem Rechtsnachfolger, die Klage de praes. 11. September 1889, Zahl 6818, auf Ersetzung der Realität Einlage-Z 49 ad Catastralgemeinde Zagon hiergerichts eingebracht, und wird im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagsetzung auf den

11. Februar 1890,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet.

Nachdem der Aufenthalt des Beklagten unbekannt ist, wurde ihm Herr **Dr. F. Pitamic**, Advocat in Adelsberg, zum Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 12. September 1889.